

Pressemitteilung

Der Gemeinderat stellt die Ortskernentwicklung neu auf

Die Gemeinde Sarnen priorisiert ihre finanziellen Ausgaben und richtet die Ortskernentwicklung neu aus. Die Ortskernentwicklung wird im Rahmen der Nutzungsstrategie in die Kommissionen Kultur/Sport und Gesellschaftsfragen überführt. Das Mandat des Ortskernentwicklers Peter Kuchler wird noch bis Ende 2024 fortgesetzt. Die Veranstaltung «Miär machid Platz!» wird im nächsten Jahr ausgesetzt.

Seit Juli 2021 ist der Kommunikationsfachmann Peter Kuchler als Ortskernentwickler in Sarnen tätig. Das Teilzeitmandat war auf drei Jahre befristet. Dies mit der Absicht, dass die Ortskernentwicklung mittelfristig verselbständigt werden kann. Es zeichnet sich ab, dass die Ortskernentwicklung nicht wie gewünscht in eine breite und tragfähige gemeindeexterne Struktur überführt werden kann und dass die Kosten nach wie vor hauptsächlich durch die Gemeinde zu tragen wären. Jährliche Ausgaben im Umfang von rund CHF 120'000 setzen einen Beschluss der Stimmbevölkerung voraus.

Finanzielle Prioritätensetzung

Gemeindepräsident Jürg Berlinger sagt: «Aufgrund von finanziellen Prioritäten müssen wir die verschiedenen, nicht gebundenen Ausgaben der Gemeinde überprüfen und Schwerpunkte setzen». Der Gemeinderat entschied sich daher, die Ortskernentwicklung nicht im gleichen Umfang weiterzuführen. Die Aufgaben der Ortskernentwicklung werden in der Gemeinde aufgeteilt und im Rahmen der Nutzungsstrategie in die Kommissionen für Kultur/Sport und Gesellschaftsfragen überführt.

Verschiedene Projekte erfolgreich umgesetzt

«Viele Aufgaben, die sich die Gemeinde mit der Nutzungsstrategie 'Perspektiven Dorfzentrum Sarnen 2030' selbst gegeben hat, konnten mit dem Ortskernentwickler und der Ortskerngruppe erfolgreich angepackt werden», so Berlinger. So wurden etwa Massnahmen zur Stärkung des Wochenmarktes entworfen, die Aufwertung der Poststrasse begleitet, Massnahmen in Zusammenarbeit mit den Sarnen Fachgeschäften umgesetzt und Abklärungen für die Einführung eines Hauslieferdienstes gemacht. Das sichtbarste Projekt, das dieses Jahr in der Poststrasse stattfindet, entstand aus der Aufgabe, den Dorfplatz zum Begegnungsort zu machen. Mit den vielfältigen Veranstaltungen im Rahmen von «Miär machid Platz!» konnte in den vergangenen zwei Jahren der Dorfplatz temporär zum einladenden Treffpunkt werden.

Dank an Ortskernentwickler und Ortskerngruppe

Der Gemeinderat würdigt die Verdienste des Ortskernentwicklers Peter Kuchler und dankt ihm für sein grosses Engagement. In kurzer Zeit konnte Peter Kuchler sich als Ansprechperson für die Läden und das Dorfleben etablieren. Als Netzwerker und Kommunikator brachte er die Akteure im Ortskern zusammen und beförderte Ideen und Initiativen, die zur Aufwertung des Ortskerns beitragen – vom Bücherschrank im Lindenhof und dem Kinder-Mitmachprojekt «Dorfgarten» bis zum über die Gemeindegrenzen ausstrahlenden «Miär machid Platz!».

In den Dank einschliessen möchte die Gemeinde Sarnen auch die Ortskerngruppe mit Hansruedi Abächerli, Urs Berwert, Claudia Clements, Alain Grossenbacher, Dominik Imfeld, Pamina Sigrist, Beat von Wyl und Sabine Wieland-Dillier. Die Ortskerngruppe setzte sich u.a. zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der Sarnen Fachgeschäfte, der lokalen Gastronomie und Eigentümerinnen und Eigentümern von Liegenschaften im Dorfkern. Die Gruppe diskutierte relevante Themen der Nutzungsstrategie, aktuelle Problemstellungen des Ortskerns und Entwicklungsperspektiven.

Sarnen, 4. September 2024

Kontakt:

Jürg Berlinger, Gemeindepräsident
079 218 53 09 / juerg.berlinger@sarnen.ch